
Subject: Finastrid nach 10 Jahren abgesetzt! Und nun? HT oder Glatze?

Posted by [FutureHair31](#) on Sun, 28 Apr 2013 09:18:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Leute,

kurz zu mir, ich bin 31 Jahre und habe das erstmal Propecia (Finastrid) im Jahre 2000 zu mir genommen. Seit dem bis 2012, allerdings mit einigen Pausen dazwischen. Mal 6 Monate mal 3 Monate mal 9 Monate.

Aber ich würde sagen 8-10 Jahre waren es bestimmt insgesamt. Ich hatte eigentlich keine Nebenwirkungen...die hatte ich bis zu jetzt auch nicht!

Das einzige was mir damals auffiel ist das meine Leberwert Enzyme (das Gamma GT) unter Propecia leicht erhöht war. Im Beipackzettel stand aber nichts. Das hat sich vor 2 Jahren geändert. jetzt steht es drin. Das hatte mir immer schon damals sorgen gemacht. Weil ich dachte mir, da kann doch etwas nicht stimmen. Ich dachte mir das Medikament ist anscheinend doch nicht so erforscht. Und wer weiss was es noch für NW unter Propecia gibt. Trotzdem habe ich es weitergenommen. Wie gesagt habe es ja gut vertragen.

Ich hatte mich bereits damals über die Nebenwirkungen informiert, doch das Medikament wurde eher als harmlos dargestellt.

Jetzt ist der Beipackszettel im Bereich Nebenwirkungen doppelt so lang geworden. Und einige NW sind mir dann doch zu krass, es ist mir klar das es mich nicht treffen muss (hat es ja auch Gott sei dank nicht) Aber der Körper verändert sich und wer weiss was diese Medikament doch vlt kaputt gemacht hat. Die langzeitfolgen sind ja noch unerforscht. Das macht mir natürlich auch sorgen.

Dies alles hat mich dazu bewegt das Medikament komplett abzusetzen, nehme seit über 6 Monaten nicht!

Propecia hat bei mir echt super geholfen, meine haare wurden dicker, der HA gestoppt und vlt. 10-20% mehr Haare hatte ich nach der Einnahme auf dem Kopf.

Also was die Wirkung angeht kann ich mich nicht beschweren.

Wie gesagt der Grund warum ich aufgehört habe, ist tatsächlich nur das Risiko und die Angst doch irgendwann Nebenwirkungen zu kriegen. Und ich denke wenn man Angst hat sollte man es lassen. Ausserdem würde ich dann, falls mal irgendetwas nicht körperlich stimmt es auf die Einnahme zurückführen. Das mach ich ja jetzt schon. Zum Beispiel das ich zugenommen habe und auch unter einer Depressiven verstimmung gelitten habe...wahrscheinlich hat es nichts damit zutun, aber wenn die Angst da ist, ist es halt doof.

Ich hab auch merkwürdiger weise sehr wenig Körperbehaarung. Speziell meine Armbehaarung und meine Brustbehaarung sind relativ gering. Womit ich irgendwie der einzige in der Familie bin, alle wundern sich warum das denn so ist. Barthaare und Beinbehaarung sind normal bzw. so wie auch bei dem Rest meiner Familie. Also das stört mich überhaupt nicht, Im gegenteil ich finde das Thema mit der Körperbehaarung sogar gut so. Aber anscheinend greift Propecia doch gewaltig in den Hormonhaushalt ein.

Ich weiss natürlich nicht ob es durch Propecia so gekommen ist oder ob ich genetisch sowieso so wenig Körperhaare habe.

Wie auch immer: Die Tatsache das ich eine Nebenwirkung hatte die vor Jahren nicht im Beipackszettel von Propecia stand (nämlich das meine Leberwerte / Gamma GT- Wert erhöht waren) hat mich zum überlegen gebracht. Jetzt steht es im Bepackszettel. Das Risiko eine

andere schlimmere Nebenwirkung zu kriegen hat mich dazu bewegt dieses Medikament komplett abzusetzen...die Folge ist natürlich: vermehrter HA...

Leider nach so kurzer Zeit schon Gut das war mir irgendwie klar.

Meine Eltern haben immer gesagt: Junge nimm diesen "Dreck" nicht...in 10 Jahren lässt du dir einfach eine HT machen. Ich hatte aber vor ca. 10 Jahren bei einem eine HT gesehen und er hatte den sog. Puppeneffekt und ich war völlig erschrocken und dachte mir...NIEMALS ...da war ich auch froh das es Propecia gab....

Ich war bis vor ca. 2 Jahren davon überzeugt das man eine HT immer sofort erkennt und das es wie bei Frankenstein aussieht ...

Früher gab es auch kaum Bilder oder Videos zum Thema HT. Jetzt sind ja die OPs bei Youtube zu sehen

Und Gott Sei dank : Es gibt klasse Ergebnisse!!!

Daher denke ich mir scheiss auf das Medikament, du hast die Kohle , die Technick ist inzwischen viel weiter und du musst nicht soviel Geld für Chemie ausgeben und wie die Frauen an deine Pille denken . Zudem noch die Sorge schlimmere NW zubekommen.

Natürlich krieg ich Panik, dass ich in 1 Jahr ne Glatze habe, weil genetisch hatte mein Papa schon mit 30 ne Hlbglatze...und ich bin 31...also wenn Propecia nur den HA stoppt und wie im Beipackzettel nach 9 Monaten der "Wahre" Haarstatus Eintrit... ohhhh mein Gott ...das kann ich mir gannicht vorstellen .

Ich habe nämlich zurzeit noch Recht volles Haar würde sagen Stufe 3 (wenn man nach dieser Norwood Tabelle geht) Meine Vater hatte aber mit 30 schon die Stufe 4 bzw 5 ... Mir wird gerade schlecht wenn ich daran denke

Mir wird es jetzt erst gerade bewusst, was ich da eigentlich mache... Freunde, Familie, Arbeitskollegen...wie werden Sie reagieren wenn ich in 1 Jahr eine Vollplatte habe...

Die denken ich hatte ne Chemo oder was werden die denken

Da muss eine HT her...aber macht es überhaupt Sinn? Weil momentan ist ja noch einigermaßen in Ordnung...mein Haar ist wie gesagt nicht Super dicht und meine Geheimratsecken sind auch da...aber wie gesagt : Alles im Rahmen...aber Sie fallen bereits auffallend krass aus

Ich komme aus Berlin und werde mal zu diesem Reza Azar gehen...und mich beraten lassen. Ich möchte keine Glatze in 1-2 Jahren haben, dass ist mir dann doch zu schnell...schade das man mit Propecia nicht den HA komplett um die Jahre verschieben kann.

Meien Frage: Wie würdet ihr jetzt vorgehen in meiner Situation, wie gesagt Propecia oder Minoxil kommen für mich nicht in Frage...

Was ist wichtig?

Welche anderen Ärzte gibt es in Berlin?

Aso warum Reza Azar: Weil der diese I-FUE Technik anbietet...gibt es noch andere in Berlin die dieses verfahren anbieten?

Es soll auch diese Plasmamethode / Eigenblut oder Stammzelltherapie geben? Wie sind

Erfolgsaussichten? Da wird das eigene Blut unter die Kopfhaut gespritzt....vlt. ist das eine gute Überbrückungsmethode??

Hoffe auf einige Antworten von euch.

Gerne könnt ihr mich auch zu Propecia befragen...falls ihr fragen habt

Gruss aus Berlin
